Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29303
Copyright: Altenburg, Benediktinerstift

als gotes stuel vnd dy selb
auffart geschach mit grozze
freuden vnd mit grozzer hoch
zeit vnd mecht alayn mit
gesang schalt mit horn pla
sen vnd auch mit saytten
spil got ze lob vnd ze eren
Jouon spricht er P sallite
deo mro psallite psallite re
gi mro psallite P salliert
vnsm got psalliert psallirt
vnsm chvmg psalliert Er
spricht vnsinnd psallirt
daz er dester mer dy leirt
zu gotes dinst vbe vnd trimg
O m rep omis tre deus
psallite sapient W aim got
ist aller welt chvmg Ja
uon ist er auzgenomen ze
loben Er spricht psalliert
weysleich daz ist lobt got
weysleich mit andacht vnd
mit eren vnd mecht vnge
zogentleich mit lachen vnd
mit spotten vnd mit vppichait
Er spricht R egnabit dey
sup gentes deus sedet sup
sedem sam suad W aim got
wirt reichsen vber dy dyet
daz wort reichsen pedeutt
herschaft vnd gewalt alsd
wirt got sy reichsen vnd
herschen wy doch vnsz herr
ze aller zeit her vnd gepieter
ist aller der welt Jedoch am
dem iungsten tag so wirt sein
gwalt vnd sein macht allem
volch offenleich chund dy ve
ge parm wirden Er spricht
Got sitzt auf seine heyligen
sezzel stuel daz ist auf dem
gnaden haws als er vor ver
nomen habt vnd daz pedeutt
daz sein hymlreich in dem
got vnd dy semen am end
wonent P rincipes ppolo
rum congregati sut cu deo abraham
qm dy fortes tre vehement
eleuati sut O y fursten des
volchs daz ist dy fursten der
gweliff gesleicht dy sind ge
sampt mit abrahams got daz
ist sy sind gesamet mit dem
waren got ze dinst der schaffz
darvmb Abrahams got wann
Abraham zu dem aller erste
den waren got mit vestem ge
lauben erkant vnd in an
rifft vnd erte Aber dy an
dern vnd allermayst dy hay
den dy an petten dy apgott
in den der tiefel wont Er
spricht vnd dy starcken got
des erdreichs sind gar zeleich